



MEDIENINFORMATION

Regierungsrat beantragt Landrat die Wahl von Natalie Vonmüllenen zur Staatsanwältin

Der Regierungsrat Nidwalden beantragt dem Landrat Natalie Vonmüllenen als Staatsanwältin zu wählen. Der Stellenantritt soll am 1. August 2011 erfolgen.

Mit Beschluss vom 24. November 2010 hat der Landrat bei der Staatsanwaltschaft den Leistungsauftrag erweitert, so dass die Stelle eines Staatsanwalts ausgeschrieben werden konnte. Aufgrund des Antrags der Findungskommission, bestehend aus dem Landratspräsidenten sowie Vertretern des Landratsbüros, des Obergerichts, des Regierungsrats, der Staatsanwaltschaft und des Personalamts, beantragt der Regierungsrat dem Landrat, Natalie Vonmüllenen als neue Staatsanwältin zu wählen. Der Stellenantritt soll am 1. August 2011 erfolgen.

Natalie Vonmüllenen arbeitete bisher als Staatsanwaltschaft-Assistentin bei der Staatsanwaltschaft Luzern. Im Nebenamt war sie als Lehrbeauftragte für Staatsrecht an der Universität Luzern angestellt. Im Jahr 2007 erlangte Vonmüllenen das Anwaltspatent des Kantons Luzern. Während ihrer zweijährigen Anwaltstätigkeit hat sie zahlreiche Strafverteidigungen übernommen. Vonmüllenen hält einen Master of Law der Universität Luzern und ein Certificate of Advanced Studies in Forensics. Die Matura machte Vonmüllenen an der Kantonsschule Wohlen, die Schulen besuchte sie in Buttwil und Muri, Aargau. Vonmüllenen ist 30 Jahre alt und wohnhaft in Luzern.

Anforderungsprofil Staatsanwalt

Die Findungskommission hat das Anforderungsprofil an die Stelle des Staatsanwalts bezüglich der wichtigsten fachlichen Punkte wie folgt definiert:

- Hochschulabschluss
- Fachspezifische Weiterbildung
- Anwaltspatent oder langjährige Erfahrung als Untersuchungsrichter/Staatsanwalt
- Berufserfahrung im Bereich Strafverfolgung
- Führungserfahrung hinsichtlich Beaufsichtigung und Anweisung der Polizei

RÜCKFRAGEN

Regierungsrat Alois Bissig, Justizdirektor, 041 618 45 83, 16-17 Uhr

Stans, 17. März 2011